



2020 war ein besonderes Jahr. Und das Besondere geht mindestens auch 2021 weiter. Die Pandemie und unsere Versuche damit umzugehen, revolutionieren die Art und Weise, wie wir arbeiten. Die Zukunft der Arbeit findet jetzt statt.

Gleichzeitig merken wir, was alles auf der Strecke bleibt. Die sozialen und individuellen Herausforderungen nehmen zu. Aus der Unsicherheit und Unplanbarkeit entstehen zunehmend Erschöpfungssymptome.

Da richtet sich der Blick auf die psychische Widerstandskraft, um auch unter Belastungen gesund zu leben und zu arbeiten. Auf unserer ZuKo 2.0 betrachten wir daher Resilienz als Schlüsselfaktor, um gemeinsam schon jetzt eine gesunde Zukunft der Arbeit zu gestalten.

Zukunftskonferenz 2.0 – Gemeinsam die Zukunft der Arbeit gestalten

Zwischen New Normal und Erschöpfung – Resilienz als Schlüsselfaktor für die Zukunft der Arbeit

Worum geht es?

Mit unseren bewährten drei Entwicklungsfoki blicken wir auf diese Leitfragen:

- **Kompetenzen der Zukunft (future worx) –**
Welche Kompetenzen fördern Resilienz auf individueller Ebene? Welchen Beitrag hat individuelles Sinnerleben und Sinnkonstruktion?
- **Arbeits-Kulturen der Zukunft (culture worx) –**
Welche Organisations-Kulturen fördern die individuelle Resilienz aller Beteiligten? Wie kann eine solche Kultur im Kontext von Wirtschaft und Wachstum entwickelt werden?
- **Art und Weise, wie wir arbeiten (new worx) -**
Fördert New Work die individuelle Resilienz durch Stärkung von Autonomieerleben oder schwächt es sie, weil eine “Entgrenzung” zur Selbstaussbeutung und ständigen Erreichbarkeit führt?

Wer ist eingeladen?

Alle Menschen, die sich mit der Gestaltung ihrer Zukunft sowie der Zukunft der Arbeit beschäftigen, u.a. Führungskräfte, Mitarbeitende, BeraterInnen, Selbständige, und sinn-orientierte Professionals in diversen Rollen. Je heterogener und vielfältiger, desto besser.

Termin & Zeiten

- 23. Juli 2021
- 14:00 – 18:00 Uhr
Mit anschließendem Networking

Teilnahmegebühr:

- Normal-Tarif:
45,- € zzgl. MwSt.
- Studierenden-
Rabatt: 50%

Trailer-Video

www.youtube.com

Aktuelle Details erfährst Du hier:

www.system-worx.com

Direkt anmelden:

<https://eveeno.com>



Zukunftskonferenz 2.0 – Gemeinsam die Zukunft der Arbeit gestalten

Festival zur Resilienz

**Tiefgang oder vielfältige kurze Impulse?
Inspirierende Gespräche am virtuellen Café-
Tisch oder körperliche Aktivierung?
Arbeiten an einem Praxis-Fall oder
Einbringen einer eigenen Frage?**

**Du entscheidest ganz nach deinen
Bedürfnissen!** Wie bei einem Festival kannst
Du - im Sinne der Resilienz - entscheiden, was
Du gerade brauchst und worauf Du Lust hast.

Im Hauptteil der Konferenz kannst Du zwischen
Stages mit verschiedenem Fokus wählen - und
dich bspw. in 90-minütigen Workshops in ein
Thema vertiefen oder in diversen kurzen
Impuls-Sessions inspirieren lassen.

So oder so – am Ende des Festival wirst Du um
viele Inspirationen und tolle Bekanntschaften
reicher sein und dich in Deiner Resilienz
gestärkt haben.

Festival-Gelände

Stages for Deep Dive



Stages for Inspiration



Main Stage



Backstage



Jam Sessions



Stages for Interaction



Was Dich noch erwartet – Bewährtes vom letzten Jahr

- Eine Auswahl an verschiedenen Workshops zur Gestaltung der Zukunft (s.u.)
- Gemeinsame Reflexion und Erfahrungsaustausch in Buddy Groups
- Technik, die Spaß macht und Co-Kreativität unter Gleichgesinnten ermöglicht
- Ein virtuelles Begleitprogramm, das aktiviert und verbindet
- Vernetzung mit ZukunftsgestalterInnen, die sich aktiv einbringen
- Zugriff auf alle vorgestellten und erarbeiteten Inhalte und Dokumentation



Zukunftskonferenz 2.0 – Gemeinsam die Zukunft der Arbeit gestalten

Die Stages im Überblick

Stages for Deep Dive



Auf dieser Bühne kann man sich **in ein Thema oder eine Fragestellung vertiefen** und/oder **eine Methode oder Intervention kennenlernen**, ausprobieren und reflektieren. Der gemeinsame Austausch und das ins Tun kommen stehen im Vordergrund.

- Dauer: **90 Minuten**
- In den ersten 15 Minuten ein Impuls für alle TeilnehmerInnen der Konferenz
- Danach können sie ganz nach ihren Bedürfnissen entscheiden, für den Tiefgang zu bleiben oder zu einem der anderen Formate zu wechseln

Stages for Inspiration



In diesen kurzen Formaten kann man sich durch **inspirierende Impulse und Vorträge** zum Nach- und Weiterdenken anregen lassen. Dazu stehen **zwei Alternativen** zur Verfügung

- **Impulse à la Ted Talk: 15 Minuten**
Impulsvorträge zum Inspirieren
- **Impulse und Erfahrungsaustausch: 25 Minuten**
– davon 15 Minuten Impulsvorträge und anschließend 10' Q&A und Erfahrungsaustausch

Jam Sessions



Neben geplanten und vorbereiteten Formaten bietet die ZuKo auch **Gelegenheit und Raum für Spontaneität und Emergenz**. Es stehen **75 Minuten** zur Verfügung, um sich in drei verschiedenen Settings zu begegnen und auszutauschen und von Teilnehmenden **zu Teilgebenden zu werden**.

- **Open Space** um eigene Fragen oder Thesen zu diskutieren und zu bearbeiten
- **Offene Kaffeetische** für informellen Austausch und Netzwerken
- **Kollegiale Beratung** für die Arbeit an eigenen praktischen Fällen mit Fokus auf Individuen, Teams, Organisationen oder die Gesellschaft

Stage for Interaction



- Auf dieser Bühne kann man etwas für die eigene Resilienz tun und neben den Gedanken, auch den Körper und die Kreativität in Bewegung bringen. Es geht darum zu aktivieren und das Mit- und Voneinander Lernen durch Spiel, Spaß und Heiterkeit zu unterstützen.
- 10- bis 15-minütige Einheiten

Backstage



- Im Backstage-Bereich könnt ihr euch zweimal während des Festivals in einer Buddy Group treffen, um Gehörtes und Erfahrenes gemeinsam zu reflektieren und euch auszutauschen. Es ist euer persönlicher Rückzugsort.
- Zwei 15- bis 20-minütige Treffen



Stages for Deep Dive I – Fragen, Themen oder Methoden vertiefen



Malte Eckert
Inhaber & Initiator

New Work! Was bedeuten diese zwei Worte für dich?

Der Godfather of New Work, Fritjof Bergmann, hat schon in den 1970er Jahre gesagt, dass Arbeit das werden muss, was wir wirklich, wirklich wollen. Doch wie schaffen wir das?

Mit einem ersten Impuls gebe ich euch einen Überblick über mein Verständnis von New Work. Keine Sorge, wir bewegen uns abseits von Kicker-Tischen und Obstkörben!

Im Anschluss erarbeitet ihr euer eigenes „New Work“ Verständnis, so dass wir am Ende gemeinsam die einzelnen Ergebnisse besprechen und uns dazu austauschen!



**Tina Dieterich &
Florian Winhart**
Gründer*in,
Organisationsberater*in
und Coaches

Gesunde Autonomie fördern: Widerstand, Gehorsam, Spaß und was sonst noch so dazu gehört...

„Autonomie“ hilft, Resilienz zu fördern, auf individueller wie auf Organisationsebene. Gesunde Beziehungen zu mir, meinen Mitmenschen und der Welt um mich herum beschreibt die Transaktionsanalyse mit der Idee der „Autonomie“. Autonomie heißt dabei, sich in Bezogenheit auf andere auf gesunde Art abzugrenzen.

Wir erarbeiten mit Euch, wie es gelingt, diese Autonomie und die damit zusammenhängenden Grenzen zu würdigen und in unserer Kommunikation sichtbar und erlebbar zu machen.



Tim Krüger
Organisationsberater,
Coach, Facilitator

Zusammenarbeit neu denken im Thinking Environment

Ein Thinking Environment ist ein Ort, an dem Menschen unabhängiges und souveränes Denken erfahren. Darin steckt ein ungeahntes Potenzial für Organisationen – denn schließlich hängt Alles, was wir tun, in seiner Qualität vom vorausgegangen Denken ab.

Wir erschaffen uns einen virtuellen Denkraum und tauchen in die Komponenten des Konzepts von Nancy Kline ein. So können Begegnungen voller Nähe, Tiefe und Co-Kreativität entstehen.



Stages for Deep Dive II – Fragen, Themen oder Methoden vertiefen



Nicola Meier
Executive
Leadership Coach

Der Anker bei stürmischer See - Sicherheit in **SICH** bei Unsicherheit im **AUSSEN**

Wie schaffe ich es aus dem Worry-Mode herauszukommen? Was gibt mir Sicherheit und Klarheit für den nächsten Schritt?

Die Lösung liegt in Dir. Stell Dir einfach vor, Du kannst Dich jederzeit mit Deiner inneren Kraft verbinden. Was wäre dann möglich?

Ab dieser Session weißt Du, wie es sich anfühlt und Du kannst immer dorthin zurück. An diesem Platz hast Du innere Ruhe gefunden und neue Chancen entdeckt.



Andrea Nägel
Systemische Coach für
sensible Macher*innen

Selbstwirksamkeits-Quicke mit PEP

Du möchtest auf schwierige Situationen und angstmachende Gedanken nicht mit Hoffnungslosigkeit und Gefühlschaos reagieren, sondern mit Zuversicht und Selbstwirksamkeit? Wie wäre es dann mit einem kleinen Vitaminschub für die Seele?

In diesem erlebnisorientierten Workshop erlernst Du ein Tool zur emotionalen Selbsthilfe. Du kannst damit sorgenbereitende Emotionen reduzieren, Gelassenheit für herausfordernde Situationen trainieren und stärkende Gedanken entwickeln. Es bietet Dir selbstfürsorglichen Schutz für schwierige Zeiten und integriert dabei Leichtigkeit, Humor & Kreativität.



Barbara Kopp
Beraterin und Coach
Markus Schwemmler
Führungskraft und Berater

Die Macher - Visionsarbeit in der Zukunftskonferenz 2021

Zukunft ist was uns ereilt. Zukunft wird von uns allen gemacht.

Was trifft zu? Schau Dich einen Moment um: Deine Umwelt um Dich herum ist von Menschen als Idee geboren, mit Leidenschaft entwickelt und mit Gedanken gestaltet worden. Und jede Krise gibt uns die Möglichkeit, Neues zu denken. Wir wollen Dich inspirieren deine eigene Vision zu gestalten, sie mit mit anderen zu teilen und Dich mit Gleichgesinnten vernetzen.

Bist Du ein Macher? Dann erwartet Dich ein spannendes, interaktives Format für einen klaren, optimistischen und sinnorientierten Blick in die Zukunft.



Stages for Inspiration I – Sich zum Weiter- und Nachdenken inspirieren lassen



Josef Fischer
Transformationsberater,
Coach und praxis-
orientierter Forscher

Resilienz durch psychologische Sicherheit

Die Google-Studie „project aristotle“ hat psychologische Sicherheit als Hauptmerkmal von Hochleistungsteams identifiziert. Zudem gilt eine Kultur der psychologischen Sicherheit als wichtige Voraussetzung für individuelle Resilienz, da es für angstfreie Organisationen sorgt: Niemand, der eine abweichende Meinung vertritt, muss Kritik, Ausgrenzung oder Gesichtsverlust fürchten. Menschen, die psychologische Sicherheit erleben, fühlen sich in ihrer Individualität angenommen und wertgeschätzt. An welchen Mustern man psychologische Sicherheit erkennen und wie man diese zukunftsfähige Kultur entwickeln kann, wird in dieser Session diskutiert.



**Jaakko Johannsen &
Dr. Thomas Westerhoff**
Organisationsentwickler,
Berater & Coach

Die resiliente Organisation – Strategie des Überlebens

Bisherige, wenn auch ganzheitliche Ansätze zur organisationalen Resilienz, sind in der Pandemie vielerorts an ihre Grenzen gestoßen, bzw. sind nicht wirksam geworden. Wenn sich UnternehmenslenkerInnen von der Maschinenmetapher lösen und die Komplexität anerkennen, erschließt sich ihnen eine neue und reichhaltige Erkenntnisquelle: Die der Biologie. Was wir für die Vitalität und Überlebensfähigkeit von diesen Erkenntnissen lernen können und welchen Einfluss das auf moderne Unternehmensführung hat, erläutern Thomas Westerhoff und Jaakko Johannsen in ihrem Impulsvortrag.



Birgit Immen
Coach, Teamcoach,
Trainerin und
Führungskraft

FALSCH ist auch richtig - Fehlerkultur als Resilienzfaktor

Fehler machen ist nicht schön – oder doch? Schon in der Schule zählen wir die roten Striche am Rand - ein Learning, das wir mit in die Arbeitswelt nehmen. Fehler rufen Frustration und Stress hervor - eigentlich schade um diese „Einladung zu lernen“.

Die Fehlerkultur beeinflusst Organisationen überall – den Alltag des Einzelnen und die große Strategieplanung (und Umsetzung). Sie kann die Resilienz der Mitarbeiter sowie der Organisation enorm stärken.

Wie kann das gehen?

Stages for Inspiration II – Sich zum Weiter- & Nachdenken inspirieren lassen



Jam Session Kreativ werden



Patrick Kuglmeier
Co-Gründer von
humanize.works

Humanize Score: Kulturellen Wandel messbar machen

Kultureller Wandel in Unternehmen wird häufig als langwierig, teuer und vor allem schwer messbar wahrgenommen. Um Frustration, Demotivation und Kündigungen vorzubeugen, ist es aber essentiell, die vier Dimensionen des AQAL-Modells von Ken Wilber konstant im Blick zu halten – und das auf allen Ebenen des Unternehmens.

Mit dem Humanize Score werden das organisationale Framework, die Unternehmenskultur, sowie das Skill- und Mindset analysiert, um passgenaue Maßnahmen einzuleiten – für mehr Zufriedenheit und Menschlichkeit in der Arbeitswelt.



Anja Stamm
Systemische Beraterin,
Coach & Supervisorin

Hybrides Arbeiten – eine Evolution unserer Begegnungsräume

2020 wurde Remote Arbeit zum Zwangsexperiment - und hat unsere Zusammenarbeit grundlegend verändert. Wir erfuhren, wie wichtig informelle Kommunikation und emotionale Verbundenheit für gesunde Beziehungsgestaltung sind. Und dass wir dafür Begegnungsräume für Kulturgestaltung brauchen. Heute sind sich viele einig: Es gibt kein Zurück in die Vollzeit-Büro-Kultur, aber auch keinen Wunsch nach Vollzeit-Homeoffice. Hybride Arbeitsmodelle sind in Zukunft normal und läuten eine Evolution unserer Begegnungsräume ein. Wie wollen wir Räume (und Zwischenräume) gestalten, in denen Resilienz – gerade in Krisenzeiten – entwickelt und unterstützt wird?



Jana Leipold
Beraterin &
Personalentwicklerin

Resilienz aus kreativer Perspektive

Ich lade Euch ein, mit mir kreativ zu werden. Wir widmen uns Resilienz-Begriffen, die uns interessieren und die wir gemeinsam graphisch umsetzen.

Dabei lernt Ihr, wie Ihr abstrakte Begriffe in visuelle Metaphern übersetzen könnt. Wir schnappen uns Papier und Stift und los geht es Mit viel Spaß wird dies ein sehr produktiver Workshop.

Am Ende ist eine kleine Symbolbibliothek entstanden, von der nicht nur wir, sondern auch die anderen Teilnehmer*innen der ZuKo profitieren.